

DE593278_1056	P01	M18	79_06	
B	E	G	Stat.: 0,48 bis 1,21	
Durchführung einer Sohlkrautung, Einhalten eines Mindestabstandes zur Gewässersohle; terminliche Einschränkung der Krautung (August/September)				
Verbesserung der Gewässerstruktur				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M14	508	
B	E	G	Stat.: am Umgehungsgerinne Mühle Lenz	
Untersuchung der hydrologischen Situation des Rudower Sees; Prüfung ob Auslauf des Rudower Sees regelbar sein muss				
Herstellung ökologische Durchgängigkeit				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M17	69_02	
B	E	G	Stat.: am Umgehungsgerinne Mühle Lenz	
Variante 2 (Vorzugsvariante): Stau im Umgehungsgerinne für Mühle Lenz durch Sohlrausche ersetzen (Stau ganzjährig geschlossen) (nach Umsetzung M14 (508) und M15 (501))				
Herstellung ökologische Durchgängigkeit				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M09	72_04	
B	E	G	Stat.: 0,60 bis 1,21	
Uferlinie rechtsseitig heterogen gestalten				
Verbesserung der Gewässerstruktur und Eigendynamik				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M01	73_01	
B	E	G	Stat.: 0,00 bis 0,21; 0,49 bis 1,21	
Ausweisung eines Randstreifens von beidseitig 5 m Breite (Stat. 0,00 bis 0,21 im Kurpark Burg Lenz) (Ausnahme rechtsseitig Stat. 0,60 bis 0,80 Feldweg und dahinter Graben, Stat. 0,96 bis 1,21 linksseitig Feldweg und dahinter Gärten)				
Verbesserung der Gewässerstruktur und Gewässergüte				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M03	508	
B	E	G	Stat.: 0,00 bis 1,40	
Untersuchung ob FFH-Art Fischotter am Rudower Seekanal vorkommt				
Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit FFH-Art Fischotter				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M08	69_99	
B	E	G	Stat.: 0,37 bis 0,45	
Einbau einer schmalen Berme für die Durchgängigkeit FFH-Art Fischotter am linksseitigen Uferverbau (nach Umsetzung M03 (508))				
Herstellung ökologische Durchgängigkeit				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M05	69_99	
B	E	G	Stat.: 0,25 bis 0,29	
Einbau einer schmalen Berme für die Durchgängigkeit FFH-Art Fischotter am linksseitigen Uferverbau (nach Umsetzung M03 (508))				
Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit FFH-Art Fischotter				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M02	73_05	
B	E	G	Stat.: 0,00 bis 0,21; 0,49 bis 1,21	
Anlage von Gehölzen im Randstreifen beidseitig von Stat. 0,00 bis 0,21 (im Kurpark Burg Lenz) sowie Stat. 0,49 bis 0,60; Anlage von Gehölzen im Ufer und im Randstreifen linksseitig von Stat. 0,60 bis 1,21 (Ausnahme 0,94 bis 1,21 Feldweg und Gärten)				
Verbesserung der Gewässerstruktur und Gewässergüte				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M06	69_02	
B	E	G	Stat.: 0,31	
Stauanlage (Bohle) mit glatter Rampe am Auslauf in Sohlrausche umbauen; Ufersaum mit Rasengittersteinen belassen für Durchgängigkeit FFH-Art Fischotter (im Zusammenhang M03 (508))				
Herstellung ökologische Durchgängigkeit				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M04	69_99	
B	E	G	Stat.: 0,25; 0,36; 0,44	
Einbau einer Berme unter Brücke (BW04) zwischen Grundstücken, unter der Straßenbrücke B195 sowie unter der Fußgängerbrücke zur Herstellung der längszonalen Durchgängigkeit der FFH-Art Fischotter (nach Umsetzung M03 (508))				
Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit FFH-Art Fischotter				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M10	73_06	
B	E	G	Stat.: 0,60 bis 1,21	
Ergänzung der Gehölze am rechtsseitigen Ufer (von Stat. 0,88 bis 1,21 beidseitig)				
Verbesserung der Gewässerstruktur und Gewässergüte				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M07	72_03	
B	E	G	Stat.: 0,31	
Uferverbau des Tosbeckens unterhalb der Stauanlage mit Sohlgleite in Feldsteine umwidmen und Länge der Sohlrausche bis dorthin ausdehnen (im Zusammenhang M06 (69_02))				
Verbesserung der Gewässerstruktur				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M15	501	
B	E	G	Stat.: 1,33	
Erstellung einer Studie zur technischen Realisierbarkeit einer Aufstiegsanlage innerhalb der Mühle Lenz				
Herstellung ökologische Durchgängigkeit				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M16	69_05	
B	E	G	Stat.: 1,33	
Variante 1: Errichtung eines technisches Bauwerkes im 2. Schacht (parallel des Mühlrades) innerhalb der Mühle Lenz zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit; Belassen des Umgehungsgerinnes außerhalb der Mühle mit regelbaren Stau (nach Umsetzung M14 (508) und M15 (501))				
Herstellung ökologische Durchgängigkeit				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M06	69_02	
B	E	G	Stat.: 0,31	
Stauanlage (Bohle) mit glatter Rampe am Auslauf in Sohlrausche umbauen; Ufersaum mit Rasengittersteinen belassen für Durchgängigkeit FFH-Art Fischotter (im Zusammenhang M03 (508))				
Herstellung ökologische Durchgängigkeit				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M04	69_99	
B	E	G	Stat.: 0,25; 0,36; 0,44	
Einbau einer Berme unter Brücke (BW04) zwischen Grundstücken, unter der Straßenbrücke B195 sowie unter der Fußgängerbrücke zur Herstellung der längszonalen Durchgängigkeit der FFH-Art Fischotter (nach Umsetzung M03 (508))				
Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit FFH-Art Fischotter				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M10	73_06	
B	E	G	Stat.: 0,60 bis 1,21	
Ergänzung der Gehölze am rechtsseitigen Ufer (von Stat. 0,88 bis 1,21 beidseitig)				
Verbesserung der Gewässerstruktur und Gewässergüte				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M07	72_03	
B	E	G	Stat.: 0,31	
Uferverbau des Tosbeckens unterhalb der Stauanlage mit Sohlgleite in Feldsteine umwidmen und Länge der Sohlrausche bis dorthin ausdehnen (im Zusammenhang M06 (69_02))				
Verbesserung der Gewässerstruktur				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M05	69_99	
B	E	G	Stat.: 0,25 bis 0,29	
Einbau einer schmalen Berme für die Durchgängigkeit FFH-Art Fischotter am linksseitigen Uferverbau (nach Umsetzung M03 (508))				
Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit FFH-Art Fischotter				
		kR	mR	IR

DE593278_1056	P01	M07	72_03	
B	E	G	Stat.: 0,31	
Uferverbau des Tosbeckens unterhalb der Stauanlage mit Sohlgleite in Feldsteine umwidmen und Länge der Sohlrausche bis dorthin ausdehnen (im Zusammenhang M06 (69_02))				
Verbesserung der Gewässerstruktur				
		kR	mR	IR

Gewässerentwicklungskonzept Löcknitz (Elbe)

Karte 7-26: Maßnahmen - Rudower Seekanal (593278_1056 - P01)

Blatt 1 von 2

Zeichenerklärung

Maßnahme

	501	Konzeptionelle Maßnahme - Erstellung von Konzeptionen / Studien / Gutachten
	69_02	Uferlinie durch Nischen, Vorsprünge und Randschüttungen zur Verbesserung von Habitaten punktuell brechen
	69_05	Fischpass an Wehr / Schleuse oder anderem Querbauwerk anlegen
	69_99	Stauanlage / Sohlabsturz für die Herstellung der Durchgängigkeit durch raue Rampe / Gleite ersetzen
	72_03	Uferverbau entfernen oder lockern
	508	Konzeptionelle Maßnahme - Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen
	72_04	Uferlinie durch Nischen, Vorsprünge und Randschüttungen punktuell brechen
	73_01	Gewässerrandstreifen ausweisen
	73_05	Initialpflanzungen für standortheimischen Gehölzsaum zur Verbesserung von Habitaten
	73_06	standortheimischen Gehölzsaum zur Verbesserung von Habitaten ergänzen
	79_06	Krautung optimieren
	79_08	Böschungsmahd optimieren

Wasserkörper-ID	P01	M01	71_99	Uferseite
B	E	G	Stationierung	
Maßnahmenbeschreibung				
Entwicklungsziel				
		kR	mR	IR

P01 = Planungsabschnitt
M01 = Maßnahme
71_99 = Einzelmaßnahmentyp-ID

kR = kurzfristige Realisierung
mR = mittelfristige Realisierung
IR = langfristige Realisierung

B Belassen E Entwickeln G Gestalten

- Planungsabschnittsgrenze
- WRRL-berichtsfl. Fließgewässer
- FFH-Gebiet
- Kilometrierung
- Standort punktuelle Maßnahme

Anmerkung.: Im Löcknitz-Einzugsgebiet sind die Maßnahmen (61_01 - Stauziele und 61_02 - Wasserentnahmen) zur Gewährleistung des erforderlichen Mindestabflusses zu beachten und zu prüfen.

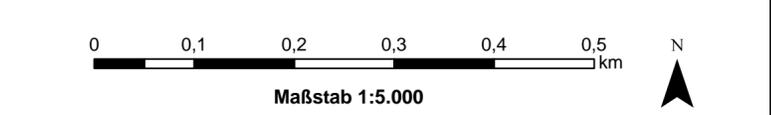
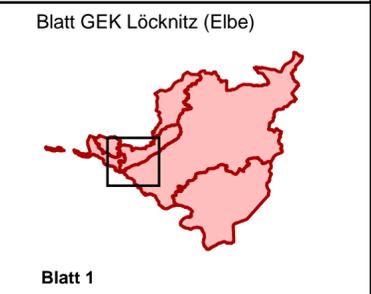
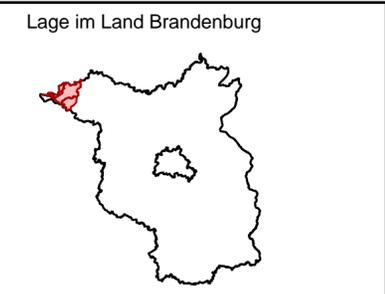
LANDESAMT FÜR UMWELT, GESUNDHEIT UND VERBRAUCHERSCHUTZ BRANDENBURG
Regionalabteilung West

biota - Institut für ökologische Forschung und Planung GmbH

IHU Geologie und Analytik GmbH

Gewässerentwicklungskonzept Löcknitz (Elbe)
Karte 7-26: Maßnahmen - Rudower Seekanal (593278_1056 - P01)

Stand: November 2014



Kartengrundlage:
Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB)
Digitale Topographische Karte 1:25.000